

VR-07 (V-103)-036 Migrations- und Asylpolitik: Zurück zur Vernunft

Antragsteller*in: Johannes Ruckerl (KV Regensburg-Stadt)

Änderungsantrag zu VR-07 (V-103)

Von Zeile 35 bis 39 einfügen:

populistische und rechtsextremistische durch diese Politik geschwächt werden, ist eingetreten. Im Gegenteil profitieren gerade Rechtsextreme und Populist*innen davon, dass wir ihre Wortwahl, aber auch ihre Vorschläge aufgreifen und damit normalisieren. Es gibt auch Erfolge, die wir bereits durchsetzen konnten: beispielsweise bei der Reform des Staatsbürgerschaftsrechts oder beim Chancenaufenthaltsrecht. Hierauf können wir zu Recht stolz sein, dürfen uns aber nicht ausruhen. Uns ist bewusst, dass Kompromisse in Koalitionen die Voraussetzung dafür sind, Verantwortung übernehmen und gestalten zu können. Der

weitere Antragsteller*innen

Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Tariq Kandil (KV Berlin-Reinickendorf); Barbara Poneleit (KV Forchheim); Markus Schopp (KV Berlin-Mitte); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Viviane Triems (KV Potsdam); Jonathan Philip Aus (KV Berlin-Neukölln); Meike Gerwin (KV Gelsenkirchen); Robert Wlodarczyk (KV Herzogtum Lauenburg); Katja Poredda (KV Köln); Fabian Müller (KV Münster); Anne Jebbari (KV Wuppertal); Volkmar Nickol (KV Berlin-Kreisfrei); Lisa Wittmann (KV Regensburg-Stadt); Jan Möbius (KV Berlin-Lichtenberg); Ocean Renner (KV Nordfriesland); Martin Kesztyüs (KV Hamm); Sabine Yündem (KV Remscheid); sowie 51 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.